

Jost Krauer - Regie

Schauspieler und Regisseur, 1952 geboren in Baden, aufgewachsen in Bern, lebt in Hasle bei Burgdorf.

1986 bis 1988 Schauspielausbildung an der Ecole Jacques Lecoq in Paris.
1988 Stage bei Philippe Hottier (Théâtre du Soleil, Paris) „L'attitude de l'acteur“.

Seit 1988 wirkt er als freischaffender Schauspieler bei zahlreichen Projekten mit, u.a. dem Théâtre Zone Bleue Luzern (1990-96), der Kulturetage Oldenburg (1995-98), dem Theater Kanton Bern (2000-11), dem Theater la Cascade, dem Theater E621 (2004) und bei Kurtli (2002-2016). 2009 gründete er das Theater Max mit („Die Gnadenlosen“, 2011, „Marta und die Räuber“, 2014, 2017).

Seit 1993 führt er regelmässig auch Regie, u.a. für Theater Aeternam Luzern (1993), die Kulturetage Oldenburg (1995-98), das Theaterhaus Rats, Zürich (1998 und 1999), Theaterzirkus Wunderplunder (2001-2003), Compagnie Schafsinn (2004, 2007 und 2009), Madame Bissegger (MiniSuisse 2005), Zirkus Knopf (2008), Compagnie 3. August (2011), TheaterErschaffen Adam&Eva (2004 - 2018), Lustiger Dienstag (seit 2012), Rolli&Sepp (2013), WernerBreitestei, ZH (2014), Jobert&Pancetta (2017).

Er gründete 1999 das VollgasTheater mit Menschen mit geistiger Behinderung in Luzern, mit welchem er seither folgende Produktionen auf die Bühne gebracht hat: „Wehe wenn sie loslassen“ (2000) und die Esstheaterspektakel „Grand Hotel Surprise“ (2010) und „Eden Supermarkt“ (2013) im Hotel Schweizerhof Luzern.